



ANLAGE 3 b

zum Teilfachplan A nach den §§ 11 – 14, 16 SGB VIII

Fragenkatalog
zur Bedarfsermittlung Sozialer Arbeit an
Bildungseinrichtungen“/Schulsozialarbeit

Name der Schule:

Der folgende Fragebogen dient als Instrument zur Bedarfsfeststellung für präventive Angebote der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit (§§ 11 – 14; 16 SGB VIII) an allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Im ersten Teil werden statistische Daten erfasst zu Schülerinnen und Schülern mit Merkmalen, die zu einer individuellen Beeinträchtigung oder sozialen Benachteiligung führen können. Im weiteren Verlauf bitten wir um eine konkrete Problem- bzw. Situationsbeschreibung, um den schulbezogenen Bedarf zu verdeutlichen. Dabei soll in der Auswertung eine Vergleichbarkeit ermöglicht werden, weshalb Themenbereiche vorgegeben sind. Im zweiten Teil wird der Bestand an Unterstützungsangeboten erfasst.

- ERFASSUNG DER SCHÜLERSTRUKTUR UND PROBLEMLAGEN -

1. Gesamtschülerzahl			
2. Ausländische Schüler (ohne deutsche Staatsangehörigkeit)	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	Anzahl Schüler:
3. Schüler mit Migrationshintergrund	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Anzahl Schüler:
4. DaZ-Klassen	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Anzahl Klassen:
5. Integrationsschüler (wenn nein, weiter mit Frage 6) Welchen Integrationsbedarf weisen die Schüler auf? (Einschränkungen in den Fähigkeiten: sozial-emotionales Verhalten, geistig, körperlich-motorisch, hören, sprechen, sehen)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Anzahl Schüler mit Förderbedarf in: - sozial-emotionaler Entwicklung: Schüler: - geistiger Entwicklung: Schüler: - körperlich-motorischer Entwicklung: Schüler: - hören: Schüler: - sprechen: Schüler: - sehen: Schüler:
6. Schulverweigerer (aktiv)/ Schulverdrossenheit • häufige unentschuldigte Fehlstunden/-tage • bei Anwesenheit störendes Verhalten im Unterricht Schulverweigerer (passiv)/ Schulumüdigkeit • auffällig viele entschuldigte Fehltage (Ausnahme: Langzeiterkrankungen) • keine Mitarbeit im Unterricht und schlechte Noten Schulverweigerer, die in außerschulischen Projekten beschult werden	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	ca. Anzahl Schüler: Schwerpunkt in Klassenstufe:
	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	ca. Anzahl Schüler: Schwerpunkt in Klassenstufe:
	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	ca. Anzahl Schüler: Schwerpunkt in Klassenstufe:

7. Abschlussgefährdete Schülerinnen und Schüler	Ca. Anzahl Schüler/innen:
8. Schüler mit <u>erhöhtem sozialpädagogischen Unterstützungsbedarf</u>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein wenn ja bitte nach Ihrer persönlichen Einschätzung:
<ul style="list-style-type: none"> • fehlende Lernmotivation und Leistungsbereitschaft 	ca. Anzahl Schüler/innen: (Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent) Schwerpunkt in Klassenstufe:
<ul style="list-style-type: none"> • mangelndes Sozialverhalten 	ca. Anzahl Schüler/innen: Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent) Schwerpunkt in Klassenstufe:
<ul style="list-style-type: none"> • mangelnde Schlüsselkompetenzen (Unpünktlichkeit, Unzuverlässigkeit, geringes Durchhaltevermögen) 	ca. Anzahl Schüler/innen: Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent) Schwerpunkt in Klassenstufe:

9. Welche aktuellen Problemlagen an Ihrer Schule begründen aus Ihrer Sicht Projekte zur Schulsozialarbeit/ Soziale Arbeit an Bildungseinrichtungen? (Situationsbeschreibung) Bitte beschreiben Sie konkrete Problemlagen an Ihrer Schule entsprechend der vorgegebenen Themenbereiche. Es ist nicht jeder Themenbereich zu befüllen, sondern es soll der **schulbezogene Bedarf** festgestellt werden.

Themen/ Konfliktlinien/ Problemlagen	Bitte beschreiben Sie die Situation.	Wen betrifft dies? (Anzahl Schüler, Klassenstufe, Geschlecht)	Wie intensiv tritt das Problem auf?	Woran soll gearbeitet werden? Was soll verändert werden? Mit welchem Ziel?
Familiäre Situation (z. B. Gewalt, Sucht, bildungsfernes Elternhaus, psychische Belastungen, Alleinerziehende, Trennung, Heimkinder)		ca. Anzahl Schüler/innen: (Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent) Schwerpunkt in Klassenstufe: Geschlecht: eher männlich / eher weiblich / beides	<input type="checkbox"/> schwach <input type="checkbox"/> mäßig <input type="checkbox"/> stark <input type="checkbox"/> sehr stark	
Schülerbezogene Problemlagen (Beeinträchtigungen/ Benachteiligungen) (z. B. Psychische Belastung/ Verhaltensauffälligkeiten, Sucht, Migrationshintergrund/ Fluchterfahrung, Behinderung, Lernbeeinträchtigung/-behinderung etc.)		ca. Anzahl Schüler/innen: (Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent) Schwerpunkt in Klassenstufe: Geschlecht: eher männlich / eher weiblich / beides	<input type="checkbox"/> schwach <input type="checkbox"/> mäßig <input type="checkbox"/> stark <input type="checkbox"/> sehr stark	

<p>Schülerbezogene Problemlagen (Soziale Kompetenzen) (z. B. Kommunikation, Kritikfähigkeit, Gewalt, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Empathie)</p>		<p>ca. Anzahl Schüler/innen: (Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent)</p> <p>Schwerpunkt in Klassenstufe:</p> <p>Geschlecht: eher männlich / eher weiblich / beides</p>	<p><input type="checkbox"/> schwach</p> <p><input type="checkbox"/> mäßig</p> <p><input type="checkbox"/> stark</p> <p><input type="checkbox"/> sehr stark</p>	
<p>Schülerbezogene Problemlagen (Personale Kompetenzen) (z. B. Mangelnde persönliche Schlüsselkompetenzen (Motivation, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit etc.)</p>		<p>ca. Anzahl Schüler/innen: (Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent)</p> <p>Schwerpunkt in Klassenstufe:</p> <p>Geschlecht: eher männlich / eher weiblich / beides</p>	<p><input type="checkbox"/> schwach</p> <p><input type="checkbox"/> mäßig</p> <p><input type="checkbox"/> stark</p> <p><input type="checkbox"/> sehr stark</p>	
<p>Schulklima (z.B. Mobbing / Cybermobbing; Schülerbeteiligung (Schülerrat, Streitschlichtung); Rechts- /Links-extremismus, Umgang mit DaZ-Schülern/ Flüchtlingsthematik</p>		<p>ca. Anzahl Schüler/innen: (Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent)</p> <p>Schwerpunkt in Klassenstufe:</p> <p>Geschlecht: eher männlich / eher weiblich / beides</p>	<p><input type="checkbox"/> schwach</p> <p><input type="checkbox"/> mäßig</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> stark</p> <p><input type="checkbox"/> sehr stark</p>	
<p>Bitte ergänzen Sonstige Problemlagen und zwar:</p>		<p>ca. Anzahl Schüler/innen: (Falls keine Angabe: Intervallvorgaben in Prozent)</p> <p>Schwerpunkt in Klassenstufe:</p> <p>Geschlecht: eher männlich / eher weiblich / beides</p>	<p><input type="checkbox"/> schwach</p> <p><input type="checkbox"/> mäßig</p> <p><input type="checkbox"/> stark</p> <p><input type="checkbox"/> sehr stark</p>	

- BESTANDSERFASSUNG -

10. Vorhandensein von Räumlichkeiten/ technischer Ausstattung für einen Sozialarbeiter an Ihrer Schule

Beratungsraum: Ja / Nein

Büroarbeitsplatz mit Anschluss für PC/ Internet/ Telefon: Ja/ Nein

11. Welche Angebote und Projekte zur individuellen Förderung und Begleitung von SchülerInnen, zur Erreichung des Schulabschluss, begleitenden Übergangsgestaltung, (Aus-) Berufsbildung etc. werden an Ihrer Schule vorgehalten?

	Gibt es das Angebot an Ihrer Schule?	Welchen positiven Nutzen hatte das Projekt an Ihrer Schule bisher?	Welche Erwartung haben Sie für eine Weiterentwicklung bzw. Neuverortung eines Angebots an Ihrer Schule?
Projekt der Schulsozialarbeit/ Soziale Arbeit an Bildungseinrichtungen Anzahl Wochenstunden der Fachkraft/Fachkräfte: Projektlaufzeit: wird umgesetzt durch Träger/Ansprechpartner:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit bis		
Projekt zur Kompetenzentwicklung Anzahl Wochenstunden der Fachkraft/Fachkräfte: Projektlaufzeit: wird umgesetzt durch Träger/Ansprechpartner:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit bis		
Projekt zur Berufseinstiegsbegleitung Anzahl Wochenstunden der Fachkraft/Fachkräfte: Projektlaufzeit: wird umgesetzt durch Träger/Ansprechpartner:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit bis		

Inklusionsassistent Anzahl Wochenstunden der Fachkraft/Fachkräfte: Projektlaufzeit: wird umgesetzt durch Träger/Ansprechpartner:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit bis	
Praxisberater Anzahl Wochenstunden der Fachkraft/Fachkräfte: Projektlaufzeit: wird umgesetzt durch Träger/Ansprechpartner:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit bis	
Beratungslehrer Anzahl Wochenstunden der Fachkraft/Fachkräfte: Ansprechpartner		
Sonstige Projekte“ (Bitte ergänzen) Anzahl Wochenstunden der Fachkraft/Fachkräfte: Projektlaufzeit: wird umgesetzt durch Träger/Ansprechpartner:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit bis	

12. Welche Träger/ Kooperationspartner nutzen Sie zur Umsetzung der Angebote im Bereich Ganztagsangebote bzw. für sonstige Kooperationsprojekte zur Jugendbildung/-arbeit an Ihrer Schule? (alternativ können Sie auch eine GTA-Übersicht anfügen)

Träger	Projekttitlel	Schulklasse/ Zielgruppe	Regelmäßigkeit?

13. An welchen zusätzlichen Kooperationspartnern sind Sie interessiert bzw. zu welchen suchen Sie Unterstützung?

- Jugend(medien)schutz
- Extremismus
- Mobbing
- Gesundheitsprävention
- Berufsorientierung
- Sonstige Themen

Hier ist Platz für Ihre individuellen **Anmerkungen zum Fragebogen:**

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!